



Interessen-
gemeinschaft
Fahrzeugrestauratoren
Schweiz

Medieninformation

Die IgFS bleibt am Gas

Kemptthal, 9. März 2023 – Die Interessengemeinschaft Fahrzeugrestauratoren Schweiz (IgFS) zählt 75 Garagenbetriebe und will ihr Netzwerk weiter stärken. Die jüngste Mitgliederversammlung hat dazu entsprechende Mittel bewilligt. Beat Walti aus Schenkon wurde neu in den Vorstand gewählt.

Seit 2010 setzt sich die IgFS dafür ein, klassische Fahrzeuge als rollendes Kulturgut zu erhalten. Die Sicherung und Weitergabe des dazu nötigen Knowhows ist dabei eine Kernaufgabe. Als Trägerverein bei der Ausbildung von qualifizierten Fahrzeugrestauratoren kann die IgFS einen Erfolg vermelden, nämlich den Abschluss des ersten Lehrgangs in der Romandie.

«Die Diplomfeier vom 27. April in Genf ist ein wichtiger Meilenstein für unsere Bemühungen, in der Romandie Fuss zu fassen», machte Präsident Christian Ackermann an der 13. Mitgliederversammlung vom 9. März in Kemptthal deutlich. Rund 70 Teilnehmer, davon 38 stimmberechtigte Mitglieder, durften Gastrecht bei einem Mitgliedbetrieb geniessen, der MADmotors GmbH.

Mitgliederbeiträge erhöht

«Nicht nur der Aufbau des Kurswesens in der Romandie, sondern die bestehenden Ausbildungsaktivitäten in der deutschsprachigen Schweiz erfordern weiterhin unser Engagement», appellierte Ackermann. Intern habe sich die IgFS reorganisiert, unter anderem mit der Übergabe des Sekretariats, das seit Jahresbeginn von Vorstandsmitglied Martin Sinzig betreut wird.

Darüberhinaus sollen Werbung und Öffentlichkeitsarbeit weiter gestärkt werden. Neue Werbemittel, eine intensivere Medienarbeit sowie öffentliche Auftritte seien geplant. Die Versammlung unterstützte diese Absichten mit der grossmehrheitlichen Zustimmung zu einer Erhöhung der Mitgliederbeiträge.

Beat Walti: «Das schönste Hobby»

Um ihr Netzwerk auszubauen, will die IgFS künftig auch die Verbindungen zu den Absolventinnen und Absolventen der eidgenössisch anerkannten Lehrgänge besser pflegen. Anvisiert wird eine Integration des Absolventenvereins. Aktuell zählt die IgFS 93 Firmenmitglieder, darunter 75 Firmen- und sieben fördernde Mitglieder. Ehrentoll verabschieden durfte Christian Ackermann die scheidende Sekretärin Manuela Ballarini. Sie hatte die IgFS schon bei der Gründung und damit insgesamt 15 Jahre lang begleitet.

Der zehnköpfige Vorstand wurde in globo für ein weiteres Jahr bestätigt. Mit Applaus neu im Vorstand willkommen geheissen wurde Beat Walti aus Schenkon LU. Der gelernte Automechaniker war 20 Jahre als Flugzeugtechniker/Stationsmechaniker sowie später als Luftamtprüfungsexperte tätig. Er ist klassischen Fahrzeugen seit Jahrzehnten verbunden und will einen Beitrag «zum Erhalt unseres rollenden Kulturgutes leisten und so das schönste Hobby der Welt auch für kommende Generationen sichern».

www.igfs.ch

Circa 3000 Zeichen

Bilder:



An der 9. Mitgliederversammlung der IgFS: Beat Walti, neues Vorstandsmitglied, Präsident Christian Ackermann mit Martin Rudolf von der MADmotors GmbH.



Mit grosser Mehrheit genehmigten die IgFS-Mitglieder eine Beitragserhöhung.



Passende Atmosphäre und gute Stimmung beim gemütlichen Abschluss der Mitgliederversammlung.

(Bilder: Martin Sinzig)